

RS OGH 1990/11/20 15Os117/90, 15Os108/90, 13Os99/11z

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 20.11.1990

Norm

StPO §47 Abs2 Z3 C

StPO §289

StPO §366 Abs2 C

Rechtssatz

Mitaufhebung (§ 289 StPO) einer unangefochtenen, in sinngemäßer Anwendung der §§ 293 Abs 3, 290 Abs 2 StPO dem Verschlimmerungsverbot unterliegenden Verweisung des Privatbeteiligten auf den Zivilrechtsweg zur Wahrung von dessen (sonstigen) Rechten im Rahmen der neuen Hauptverhandlung (§ 47 Abs 2 Z 3 StPO).

Entscheidungstexte

- 15 Os 117/90
Entscheidungstext OGH 20.11.1990 15 Os 117/90
- 15 Os 108/90
Entscheidungstext OGH 30.10.1990 15 Os 108/90
- 13 Os 99/11z
Entscheidungstext OGH 13.10.2011 13 Os 99/11z
Teilweise abweichend; Beisatz: Das Verbot der reformatio in peius erstreckt sich nur auf das Strafübel und nicht auch auf das Adhäsionserkenntnis. (T1)

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1990:RS0097028

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

09.11.2011

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2024 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at